

Stand: 23.12.2014

Institut: Arbeitsgruppe / -kreis:

# **BETRIEBSANWEISUNG**

gemäß §14 GefStoffV über den Umgang mit Gefahrstoffen für

### Gefahrstoffbezeichnung

Salze der Pikrinsäure (CAS-Nr.:-)

## Gefahrenkennzeichnung nach GHS



- Explosive Stoffe, instabil, explosiv instabil, explosiv. (H200)
- Akute Toxizität inhalativ, Kategorie 3, giftig beim Einatmen. (H331)
- Akute Toxizität oral, Kategorie 3, giftig beim Verschlucken. (H301)
- Akute Toxizität dermal, Kategorie 3, giftig bei Hautkontakt. (H311)



## Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



• Keine Angaben!



#### Verhalten im Gefahrfall

Ruf Feuerwehr: 112



Gefährdeten Bereich räumen, betroffene Umgebung warnen, Raum lüften.
 Alle Zündquellen beseitigen. Nur mit geeigneter Schutzkleidung betreten.





Stand: 23.12.2014

Arbeitsgruppe / -kreis: Institut:

| Erste Hilfe | Notruf: 112  |
|-------------|--|
|             | Augen Keine Angabe! Bei gut geöffnetem Augenlied mindestens 10 Minuten mit Wasser spülen (Augendusche). Arzt / Augenarzt aufsuchen oder Transport (Notruf!)! Haut Keine Angabe! Benetzte Kleidung entfernen. Betroffene Hautpartie mindestens 10 Minuten unter fließendem Wasser mit Seife reinigen. Arzt hinzuziehen (Notruf!)! Einatmen Keine Angabe! An Frischluft bringen! Ruhig lagern. Ehestmöglich ein Glucocorticoid-Dosieraerosol zur Inhalation wiederholt tief einatmen lassen. Bei Atemnot Sauerstoff inhalieren lassen. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage. Bei Atemstillstand Wiederbelebung. Arzt hinzuziehen (Notruf!)! Verschlucken Keine Angabe! Erbrechen vermeiden! Reichlich Wasser trinken. Bei Erbrechen Kopf in Tieflage halten. Sofort Arzt hinzuziehen (Notruf!)! |
| Entsorgung  |  |

Gefahrstoffe sind in ordnungsgemäße, mit ordnungsgemäßer Deklarierung und Entsorgungsantrag zuzuführen. Es gelten die Entsorgungsvorschriften der Hochschule.

<u>Entsorgung:</u> Falls Recycling nicht möglich, siehe Kennzeichnungsetikett.